

# Planet X als Traumbild

Dezember 2022

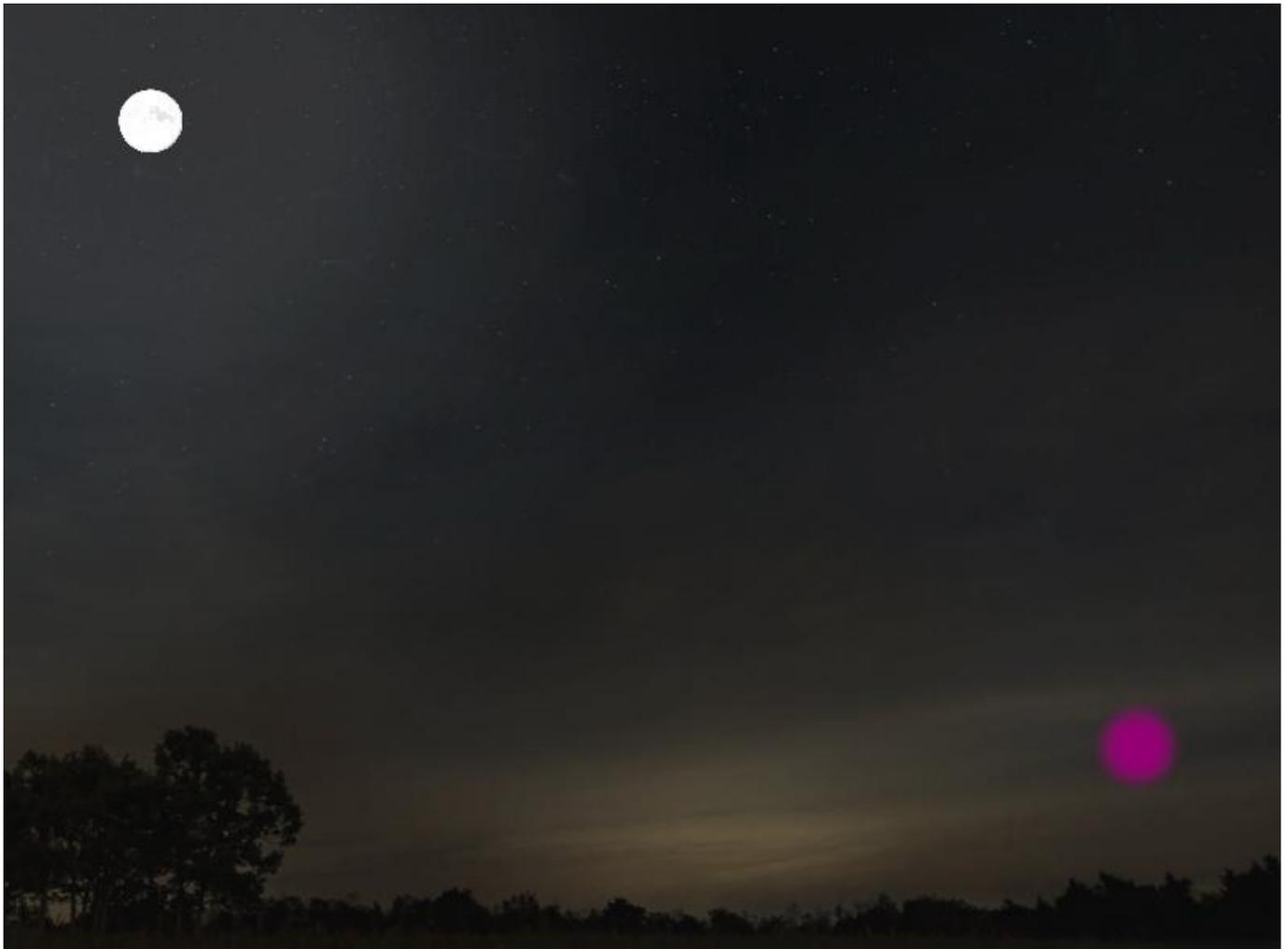
Einen Traum möchte ich meinen Lesern nicht vorenthalten, könnte er doch als ein Warnzeichen verstanden werden für ein Ereignis, welches möglicherweise in den nächsten Jahren auf uns zukommen könnte.

## ***Traumerinnerung***

Am 19.11.2022 hatte ich ein Traumgesicht, besser eher eine flüchtige Erinnerung an das, was ich eine Weile am Firmament (als Traum) beobachtet hatte.

## ***Der Traumeintrag***

Ich sah zum Himmel und dort blickte ich auf einen hellen Vollmond. Etwas weiter darunter die "Sonne", in einem schwachen Rot, ähnlich wie beim Sonnenuntergang, jedoch noch deutlich über dem Horizont. Beide Himmelskörper schienen in etwa die selbe Größe zu haben (was ja bei Sonne und Mond tatsächlich zutrifft).



Das Bild ist von mir nachempfunden worden. Links oben der Vollmond. Der rote Himmelskörper (rechts unten) wirkte in seiner Leuchtkraft eher noch schwächer.

## **Der Planet X ?**

Der Vollmond neben der Sonne, das ist gänzlich unmöglich..... handelte es sich womöglich um den mysteriösen Planeten X (?), welcher angeblich in großen Abständen der Erde sehr nahe kommen kann.

Zum Geschauten gab es keine weiteren Informationen. Den Vollmond, wie ich diesen erblickte, würde ich jedoch eher nicht in die Sommermonate verlegen.

## **Mögliches Geschehen**

Ein Blick in die Zukunft (in der es zu einer Annäherung kommen wird?)

Ein Blick in die Vergangenheit, wo es ja zu solchen Annäherungen gekommen sein soll?

Die wirkliche Größe ist ja relativ und nicht durch die scheinbare Größe ableitbar. Genauso kann es sich um ein großes "UFO" gehandelt haben, welches irgendwo in der Umlaufbahn geparkt war.

Einen Boliden (verglühender Meteorit) halte ich für ausgeschlossen, da dieser sich bewegt hätte.

Die Farbe eines Boliden (habe ich schon mal beobachtet) hätte jedoch theoretisch solch eine ähnliche Farbe haben können.

## **Absorbiertes Licht**

Dieses fremde Objekt (bzw. der Himmelskörper) leuchtete in einem eher fahlen dunklen Rot, irgendwie schien seine Helligkeit weitestgehend absorbiert zu werden. Das könnte mit einer Staubschicht um das Objekt herum erklärt werden.

## **Entfernung berechnen**

Bleiben wir bei der Variante eines so genannten Planeten X. Dieser wird von vielen Astronomen vermutet und Whistleblower aus geheimen Weltraumprogrammen bestätigen das Vorhandensein solch eines Planeten. Dieser soll die sechsfache Größe (Volumen? - oder Durchmesser) der Erde haben. Nun hätte man vielleicht die Möglichkeit recht vage die Entfernung bei einer Annäherung zur Erde zu berechnen - zumindest, wenn man mir den Zeitpunkt einer maximalen Annäherung gezeigt hätte.

## **Neptun-Größe?**

Manche schätzen, dass die Größe von Planet X ähnlich die des Neptun sein könnte.

<https://www.dokuplanet.de/transpluto-und-planet-x/>

Auf dieser Grundlage habe ich mal einige Rechnungen gemacht.

## **Berechnungen**

Der Mond hat einen Durchmesser 3.474

Neptun hat einen Durchmesser von 49.500km

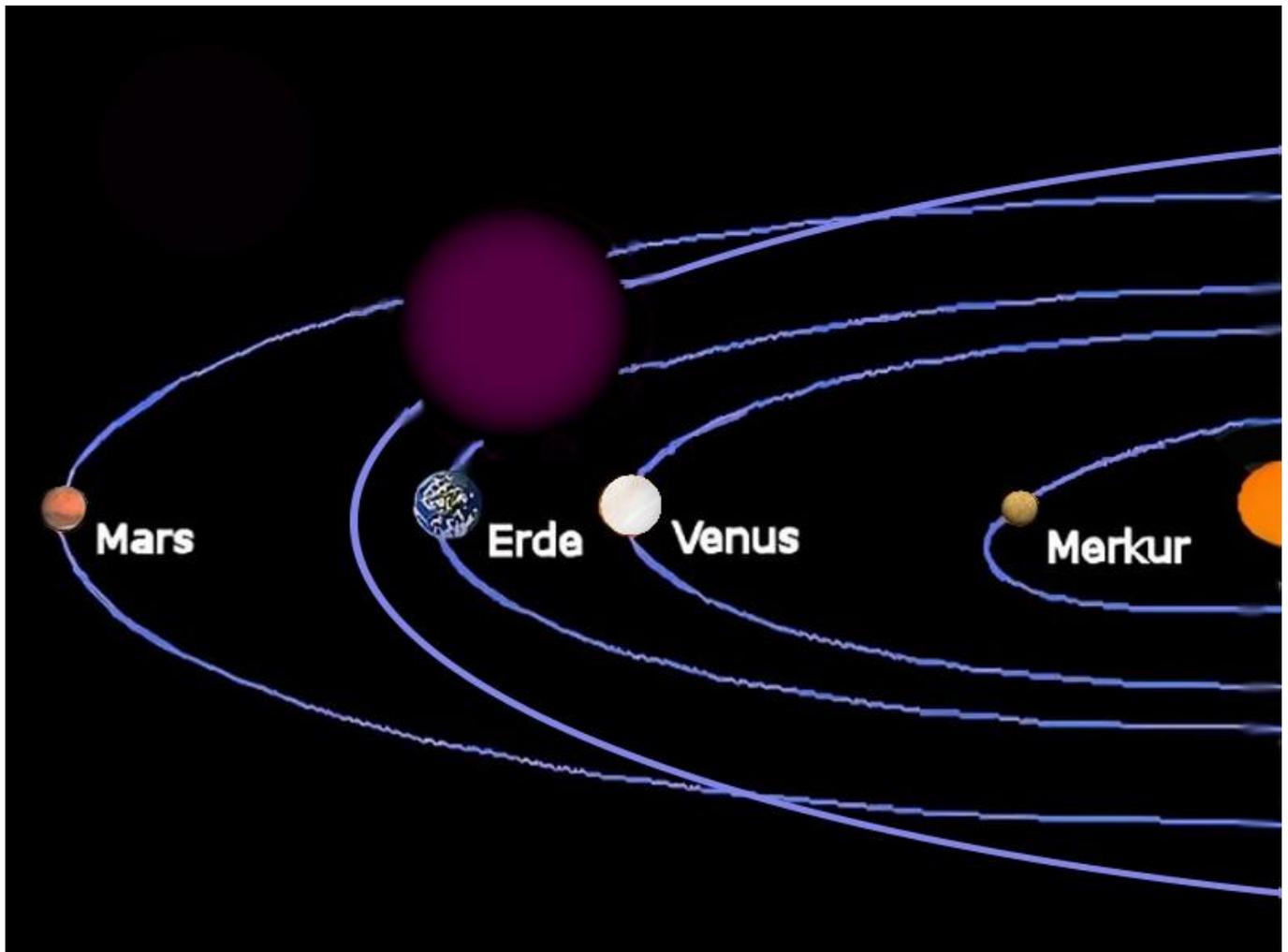
Größe (Durchmesser) Mond zu Neptun 1:14,25

mittlerer Abstand Erde / Mond 384.400km

Daraus folgt: Abstand Erde Planet X 5.477.700km (geschätzt).

Abstand Erde / Sonne 149,60 Millionen km

Abstand Erde / Venus minimal 38 Millionen Kilometern (0,256 AE ) .... Annäherung also sieben mal näher (0,037 AE )



Die Grafik stellt eine mögliche Bahnbewegung des Planeten X dar. Dieser war im Traum recht dicht beim Vollmond zu sehen. Das wiederum impliziert einen Perihel (nächster Abstand zur Sonne) außerhalb der Erdbahn. Eine Kollision (ein absolutes worst case szenario) wäre somit ausgeschlossen! Allerdings, sollte der Mars extrem ungünstig stehen, wäre eine Kollision nicht gänzlich ausgeschlossen. Die Wahrscheinlichkeit würde sich aber gegen 0% bewegen.

### ***Einfluss auf die Gravitation***

Gravitative Auswirkungen auf die Erde dürften bei solch einer Annäherung gewaltig sein. Wie mir gezeigt wurde, wirken der Vollmond und der andere Himmelskörper (zumindest zeitweise) so ziemlich aus einer Richtung. Eine doppelte Vollmondflut!! Bei einer Tide von (angenommen einmal) 4 Metern könnten dann daraus vielleicht 8 Meter werden. Viele Küstenabschnitte werden geflutet werden (Dammbrüche usw.), gefolgt von einer extremen Ebbe. Durch diese Kräfte dürften auch einige Erdschollen in Bewegung geraten.

### ***Entfesselte Naturgewalten***

Wenn sich einige Propheten, Whistleblower und auch Astronomen zum Thema solch einer Annäherung äußern, dann sind meine vorsichtigen Hinweise auf entfesselte Naturgewalten als eher harmlos anzusehen. Jene erachten sogar Polverschiebungen und ein Aufreißen der Erdkruste (an gewissen Stellen) und vieles anderes für möglich.

[zum Menü dieser Themenreihe](#)